

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

Ref.1/062/2019

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Oberbürgermeister Matthias Thürauf	Referat für Interne Dienste und Schulen

Sachbearbeiter/in: Gerhard Kappler

Einführung einer Jahrgangsstufe 6 an der Städt. Wirtschaftsschule Schwabach

Anlagen: Antrag der städt. Wirtschaftsschule vom 31.05.2019 nebst Anlage
1 Stellungnahme Mittelschulverbund vom 02.07.2019

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Bildungs- und Kulturausschuss	30.09.2019	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Die Entscheidung über die Einführung einer 6. Jahrgangsstufe an der städt. Wirtschaftsschule bleibt dem Bildungs- und Kulturausschuss vorbehalten. Soweit der Ausschuss der Einführung zustimmt, ist weiter der Beschluss des Stadtrates vom 26.02.2016 (Deckelung der Lehrerwochenstunden) zu beachten.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		ca. 70.000,- € p.a. (gem. Kalkulation für das Jahr 2016)	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Folgekosten?			

I. Sachvortrag

Mit Schreiben vom 19.02.2019 hat der Bay. Staatsminister für Unterricht und Kultus, Prof. Dr. Piazzolo, mitgeteilt, dass ab dem Schuljahr 2020/2021 allen vierjährigen Wirtschaftsschulen die Möglichkeit eröffnet wird, eine Jahrgangsstufe 6 als optionales Zusatzangebot einzurichten (Anlage 1).

Der Schulleiter bis zum Schuljahr 18/19, Herr Birle, hat mit Schreiben vom 31.05.2019 die Einführung einer 6. Jahrgangsstufe für die städt. Wirtschaftsschule gestellt (Anlage 2).

Die Einführung einer 6. Jahrgangsstufe an der städt. WS hat aus Sicht des Schul- und Sportamtes Auswirkungen auf die Hermann-Stamm-Realschule (HSR) sowie insbesondere auf die beiden Schwabacher Mittelschulen, da sich gerade diese beiden Schularten aus dem gleichen Schülerpool speisen. Alle drei Schularten bieten einen mittleren Schulabschluss an. Deshalb wurden der Schulleiter der HSR, Herrn Schöpp, und dem Mittelschulverbundkoordinator des Mittelschulverbundes Schwabach Stadt und Land Gelegenheit zur Stellungnahme eingeräumt.

Der Mittelschulverbundkoordinator, Herr Egelseer, hat mit Schreiben vom 02.07.2019 geantwortet (Anlage 3).

Die Grundsatzentscheidung, ob eine Jahrgangsstufe 6 als Vorklasse an der städt. Wirtschaftsschule eingeführt wird, obliegt dem Bildungs- und Kulturausschuss (BuK).

Aus Sicht des Schul- und Sportamtes wären bei der Abwägung folgende Argumente zur Einrichtung dieses Zusatzangebotes ab 2020 zu berücksichtigen:

Pro

- Förderung im sprachlichen Bereich und Mathematik mit signifikant besseren Abschlussergebnissen
- Voraussichtlich weniger Wiederholer
- Insgesamt eine nachhaltige Stärkung der kommunalen Schwabacher Schule
- Einhaltung der festgelegten 740-Lehrerwochenstunden-Grenze zwingend erforderlich und auch möglich.

Contra

- Höhere kommunale Kosten durch eine zusätzliche Klasse
- Schwächung des M-Zweigs der Schwabacher Mittelschulen
- Weiterer Rückgang der Schülerzahlen im Mittelschulverbund Schwabach Stadt und Land

Der neue Schulleiter der städt. Wirtschaftsschule, Herr Claus Bauer, wird in der Sitzung des BuK am 30.09.2019 den Antrag erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

II. Kosten

Eine Kostenbetrachtung aus dem Jahr 2015 im Rahmen der Haushaltskonsolidierung hatte damals ergeben, dass der städtische Zuschussbedarf je Klasse für das Planjahr 2016 bei ca. **70.000 €** liegen würde. Dabei muss allerdings berücksichtigt werden, dass der Zuschussbedarf Aufwendungen enthält, die auch nach einer Reduzierung vorhanden sind, wie z. B. Overheadkosten und Gebäudeunterhalt. Die wesentlichen Kosten sind jedoch die Personalkosten, die dann reduziert werden könnten.

Mit Beschluss des Stadtrates vom 26.02.2016 wurden die Lehrerwochenstunden für die beiden kommunalen Schulen auf **maximal 740 Stunden pro Woche** begrenzt. Mit den Lehrerwochenstunden können 4 Klassen der städt. BOS und 15 Klassen der städt. WS geführt werden. Insoweit war bereits im Schuljahr 2018/2019 bei 2 Klassen der städt. BOS und 15 Klassen der städt. WS diese Grenze nicht erreicht worden. Auch für das Schuljahr 2019/2020 ist das nicht der Fall, es werden 578 Lehrerwochenstunden benötigt. Bei Einrichtung einer 6. Jahrgangsstufe und gleichzeitigem Auslaufen der städt. BOS mit Einführung einer staatlichen FOS (oder einem Betrieb der städt. BOS mit max. 3 Klassen) wird die **740-Wochenstunden-Grenze nicht überschritten**.